

Ein Jahr Anerkennungsgesetz — Resümee

Die „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“ wird gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF

Damit ist Hamburg beschäftigt!



Das Netzwerk IQ wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur für Arbeit

Ein Jahr Anerkennungsgesetz

—

Bilanz

Gesine Keßler-Mohr, Handwerkskammer Hamburg,
Regionales Netzwerk Hamburg – NOBI

Michael Gwosdz, Diakonisches Werk Hamburg,
Zentrale Anlaufstelle Anerkennung

Die „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“ wird gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF
Damit ist Hamburg beschäftigt!



Das Netzwerk IQ wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur für Arbeit

Ein Jahr Anerkennungsgesetz – erfüllte Hoffnungen?

1.) Rechtsanspruch auf ein Verfahren

Erstmals allgemeiner Anspruch für 350 Ausbildungsberufe

Über 100 Anträge bei Handels- und Handwerkskammer in Hamburg

Erhebliche Ausweitung für reglementierte Berufe

- Anstieg bei Ärzten (z.B. Approbationsanträge von 6 in 2008 über 18 in 2009 und 17 in 2010 auf jetzt 167 seit 1.4.2012)
- Anstieg bei Gesundheitsfachberufen (z.B. 86 Anträge in 2008, 82 Anträge in 2009 und 2010, jetzt 158 seit 1.4.2012)
- Anstieg bei Lehrkräften (z.B. 122 Anträge in 2008, 143 in 2009, 155 in 2010, jetzt 252 seit 1.8.2012)

Die „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“ wird gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF

Damit ist Hamburg beschäftigt!



Das Netzwerk IQ wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur für Arbeit

2.) Einheitliche Kriterien und Verfahren

Entscheidend für die Anerkennung ist, ob „wesentliche Unterschiede“ zwischen Ausbildung im Herkunftsland und vergleichbarer Ausbildung in Deutschland bestehen

- Maßstäbe noch schwankend

Berufserfahrung wird berücksichtigt

- Wesentlicher Fortschritt bei der Wertschätzung non-formaler Qualifikationen

Eigene Grundlage für Anerkennung bei fehlenden Dokumenten

- Erste erfolgreiche Qualifikationsanalysen nach § 14, u.a. in Kooperation mit jobcenter team.arbeit.hamburg

Die „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“ wird gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF

Damit ist Hamburg beschäftigt!



Das Netzwerk IQ wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur für Arbeit

Klarer Zeitraum: 3 Monate-Entscheidungsfrist

- Ab Antragstellung ja, aber der Weg zur Antragstellung ist lang

3.) Unabhängig von Staatsangehörigkeit

- Anträge aus über 100 Ländern
- Wegfall der Diskriminierung v.a. von Bildungsinländern ohne deutsche Staatsangehörigkeit z.B. bei Ärztinnen und Ärzten

4.) Anträge auch vom Ausland möglich

- Immerhin zweistellige Antragszahlen z.B. bei IHK FOSA
- Steigendes Beratungsinteresse aus dem Ausland

Die „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“ wird gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF

Damit ist Hamburg beschäftigt!



Das Netzwerk IQ wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur für Arbeit

Ein Jahr Anerkennungsgesetz – was noch?

– Vielfältiger Ausbau von Informationsangeboten

www.anererkennung-in-deutschland.de neu!

www.bq-portal.de neu!

www.anabin.de überarbeitet!

– Vielfältiger Ausbau an bundesweiten Angeboten für die Erstberatung über das Netzwerk IQ (www.netzwerk-iq.de) und weitere Stellen

Die „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“ wird gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF

Damit ist Hamburg beschäftigt!



Das Netzwerk IQ wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur für Arbeit

Ein Jahr Anerkennungsgesetz – was noch?

- **Viele Irrtümer**
- **Mehr vollständige Gleichwertigkeiten als erwartet**

**... und sicher viele Punkte, die wir gemeinsam sammeln wollen
im Austausch beim World-Café ...**

Die „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“ wird gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF

Damit ist Hamburg beschäftigt!



Das Netzwerk IQ wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur für Arbeit

Zahlen zur Praxis der Anerkennung in Hamburg

Quelle: Anfrage der HH Bürgerschaft und Antwort des Senats vom
19.02.2013 / Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration

Die „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“ wird gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF
Damit ist Hamburg beschäftigt!



Das Netzwerk IQ wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur für Arbeit

Anträge nach Bundesrecht 1.4.2012 bis 31.01.2013

Beruf	Eingegangen	Bearbeitet	Anerkennungen
Arzt / Ärztin	167	167	106 volle Anerkennung 60 teilweise Anerkennung 1 Antrag zurückgezogen
Gesundheits- fachberufe	158	37	37 volle Anerkennungen 5 Anträge zurückgezogen
Tierarzt/-ärztin	2	2	2 volle Anerkennungen
Zahnarzt/-ärztin	18	18	12 volle Anerkennung 6 teilweise Anerkennung
Apotheker/-in	12	8	8 volle Anerkennungen
Landwirtschaft	3	0	-
IHK-Berufe	44	11	8 vollständig gleichwertig, 3 teilweise gleichwertig
Handwerk	62	39	24 vollständig gleichwertig 15 teilweise gleichwertig

Die „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“ wird gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF
Damit ist Hamburg beschäftigt!



Das Netzwerk IQ wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur für Arbeit

Anträge nach Landesrecht 1.4.2012 bis 31.01.2013

Beruf	Eingegangen	Bearbeitet	Anerkennungen
Architekt/in bzw. Stadtplaner/in	4	4	4 Genehmigungen
Lehramt	252	181	37 vollständige Anerkennungen, 23 Anerkennungen für ein Fach, 106 Teilanerkennungen 15 Ablehnungen
Erzieher/in	59	15	12 teilweise Anerkennungen 3 Ablehnungen
Facharzt/-ärztin	13	13	13 volle Anerkennungen
Technische Assistenz	4	1	1 Ablehnung
Ingenieure	18	15	15 Genehmigungen (Stand: 31.10.2012)
Sozialpäd.	11	8	8 teilweise Anerkennung
Dolmetscher/in	1	1	1 volle Anerkennung

Die „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“ wird gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF
Damit ist Hamburg beschäftigt!



Das Netzwerk IQ wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur für Arbeit

Das Projekt „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“

ZAHLEN ZUR BERATUNG

Die „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“ wird gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF

Damit ist Hamburg beschäftigt!



Das Netzwerk IQ wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur für Arbeit

Zwischenbilanz: Beratungszahlen im Überblick

Quartal	Zahl Beratungsfälle
2010/4	51
2011/1	174
2011/2	235
2011/3	179
2011/4	214
2012/1	247
2012/2	311
2012/3	373
2012/4	411
2013/1 (vorläufig)	322
Summe	2.517

In den ersten neun Monaten nach Inkrafttreten des Bundesanerkennungsgesetzes am 1.4.2012 wurden 1.095 Menschen beraten.

Im vergleichbaren Vorjahreszeitraum (1.4.2011 bis 31.12.2011) waren es nur 628 Personen. Die Zahl der Beratungsfälle also um 74 Prozent gestiegen!

Wichtig: Beratungsfälle \neq Beratungstermine
2.171 statistisch ausgewertete Beratungsfälle haben 3.154 Beratungen in Anspruch genommen!

Die „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“ wird gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF

Damit ist Hamburg beschäftigt!



Das Netzwerk IQ wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

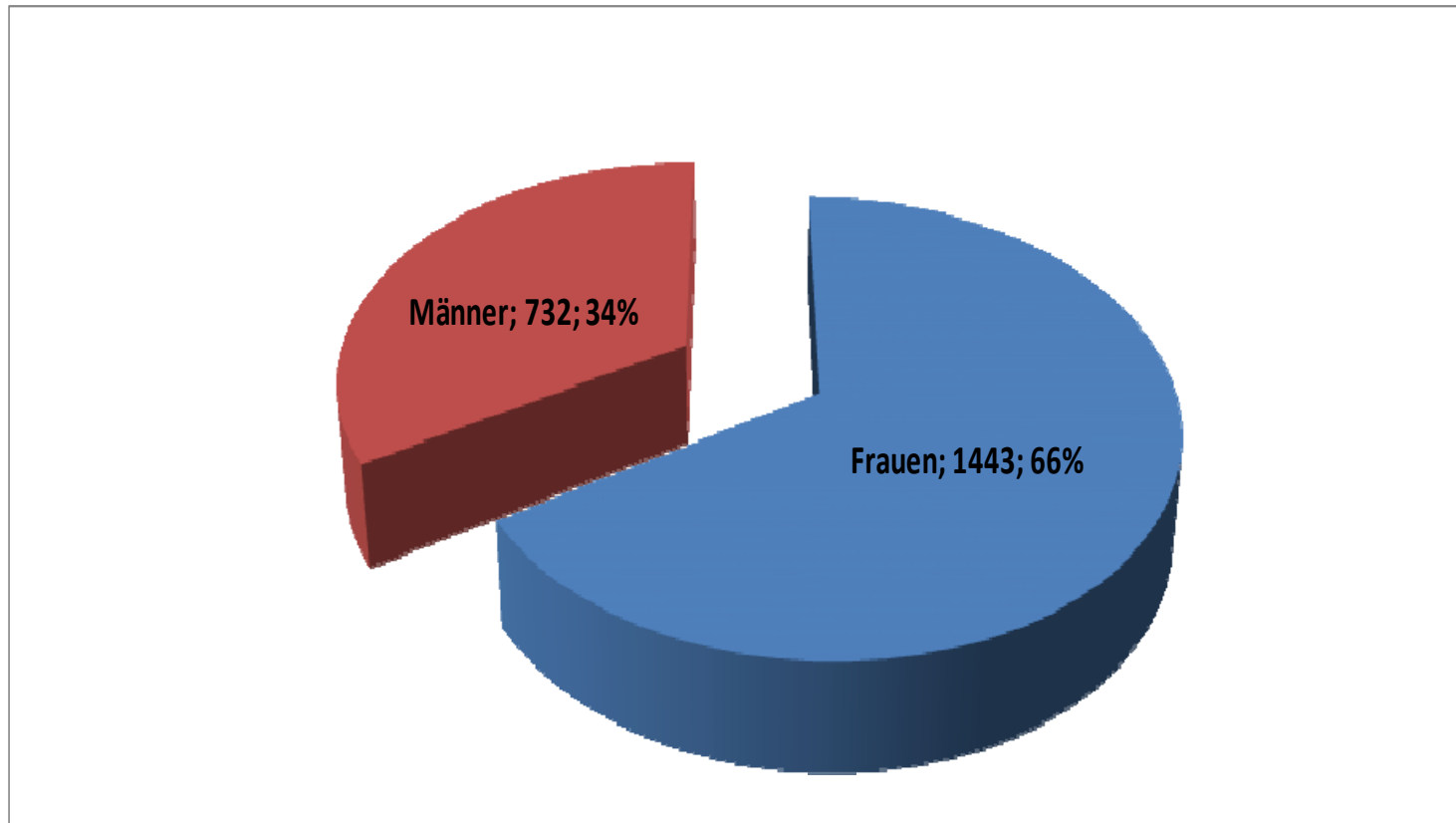


Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur für Arbeit

Zwischenbilanz: Ratsuchende nach Geschlecht



Die „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“ wird gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF
Damit ist Hamburg beschäftigt!



Das Netzwerk IQ wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

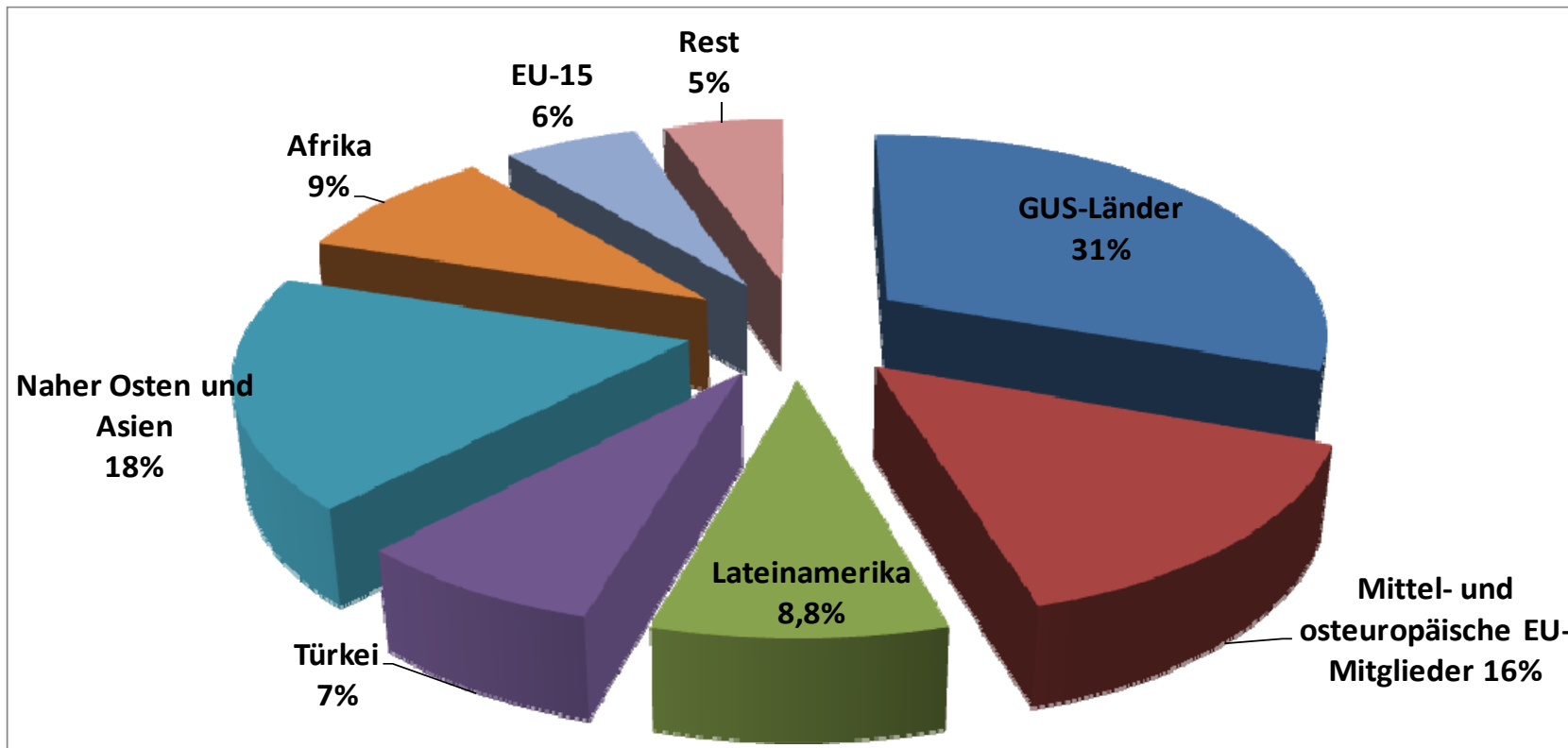


Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur für Arbeit

Zwischenbilanz: Ratsuchende nach Herkunftsland*



* Insgesamt kommen die Ratsuchenden bislang aus 114 unterschiedlichen Herkunftsländern

Die „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“ wird gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF
Damit ist Hamburg beschäftigt!



Das Netzwerk IQ wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

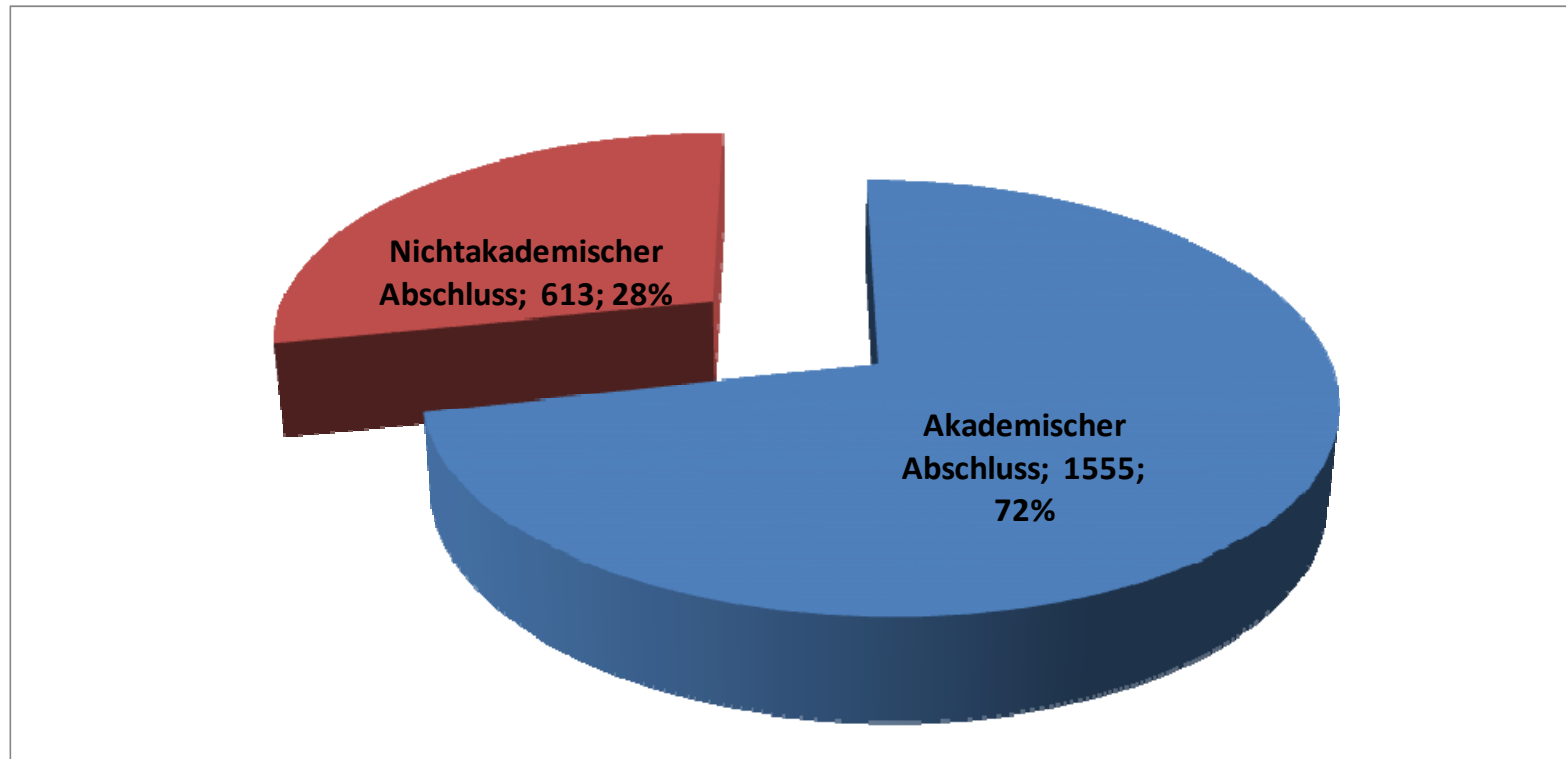


Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur für Arbeit

Zwischenbilanz: Ratsuchende mit akademischen Abschluss



Die „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“ wird gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF
Damit ist Hamburg beschäftigt!



Das Netzwerk IQ wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales

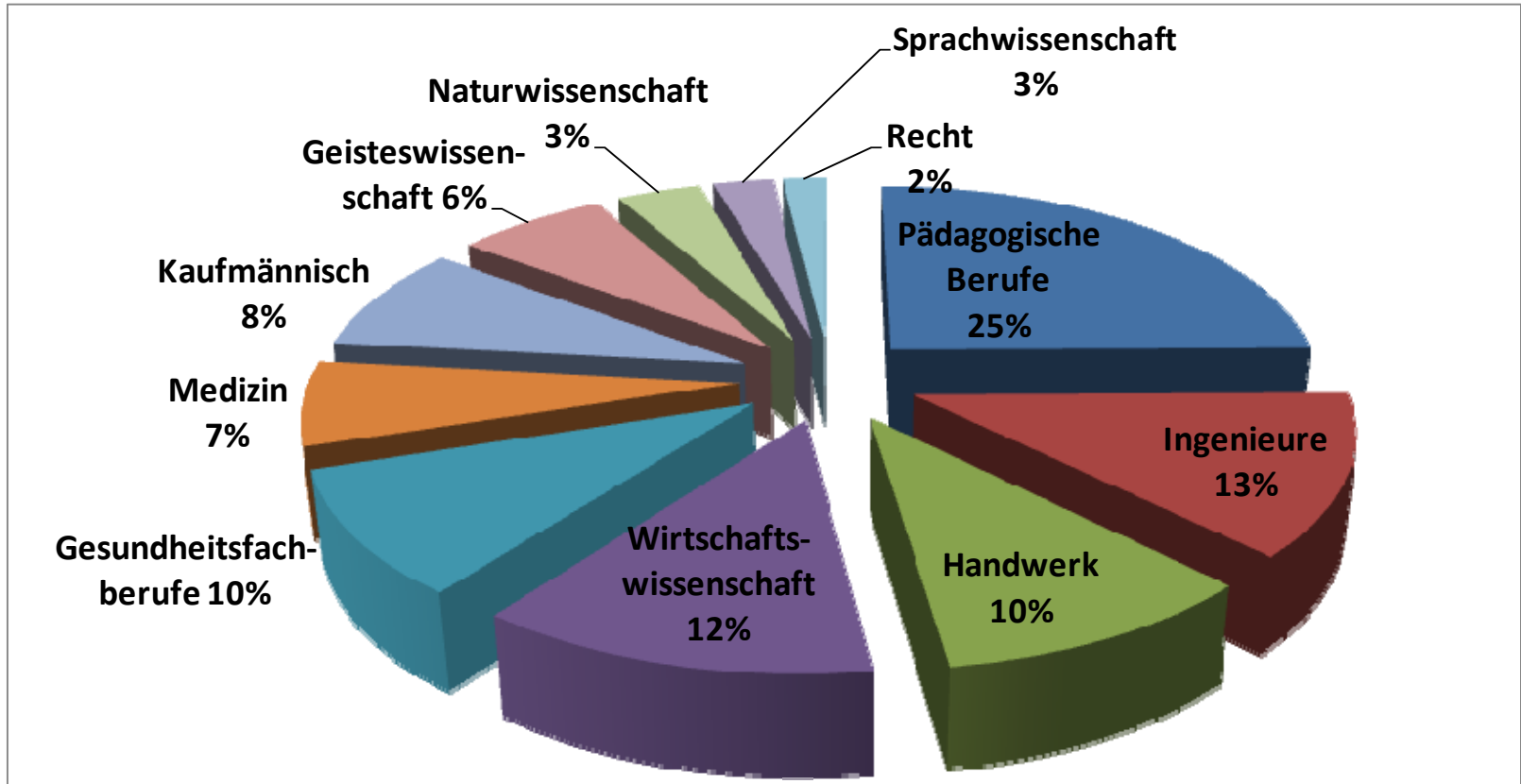


Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur für Arbeit

Zwischenbilanz: Ratsuchende nach Berufsgruppe



Die „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“ wird gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF
Damit ist Hamburg beschäftigt!



Das Netzwerk IQ wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur für Arbeit

Netzwerk Integration durch Qualifizierung (IQ)

BUNDESWEITE ZAHLEN ZUR ERSTBERATUNG IM VERGLEICH

Die „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“ wird gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF
Damit ist Hamburg beschäftigt!



Das Netzwerk IQ wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur für Arbeit

Bundesweite Zahlen der IQ-Erstberatungsstellen

- 1. August 2012 und 31. Dezember 2012 = 3.823 Personen von IQ-Anlaufstellen zur Anerkennung beraten
- Ratsuchende kommen aus über 100 verschiedenen Ländern, etwa ein Drittel aus der Russischen Föderation, Polen oder der Türkei.
- Die Beratung nahmen 65,8 Prozent Frauen und 34,2 Prozent Männer in Anspruch

Die „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“ wird gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF
Damit ist Hamburg beschäftigt!



Hamburg

Das Netzwerk IQ wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur für Arbeit

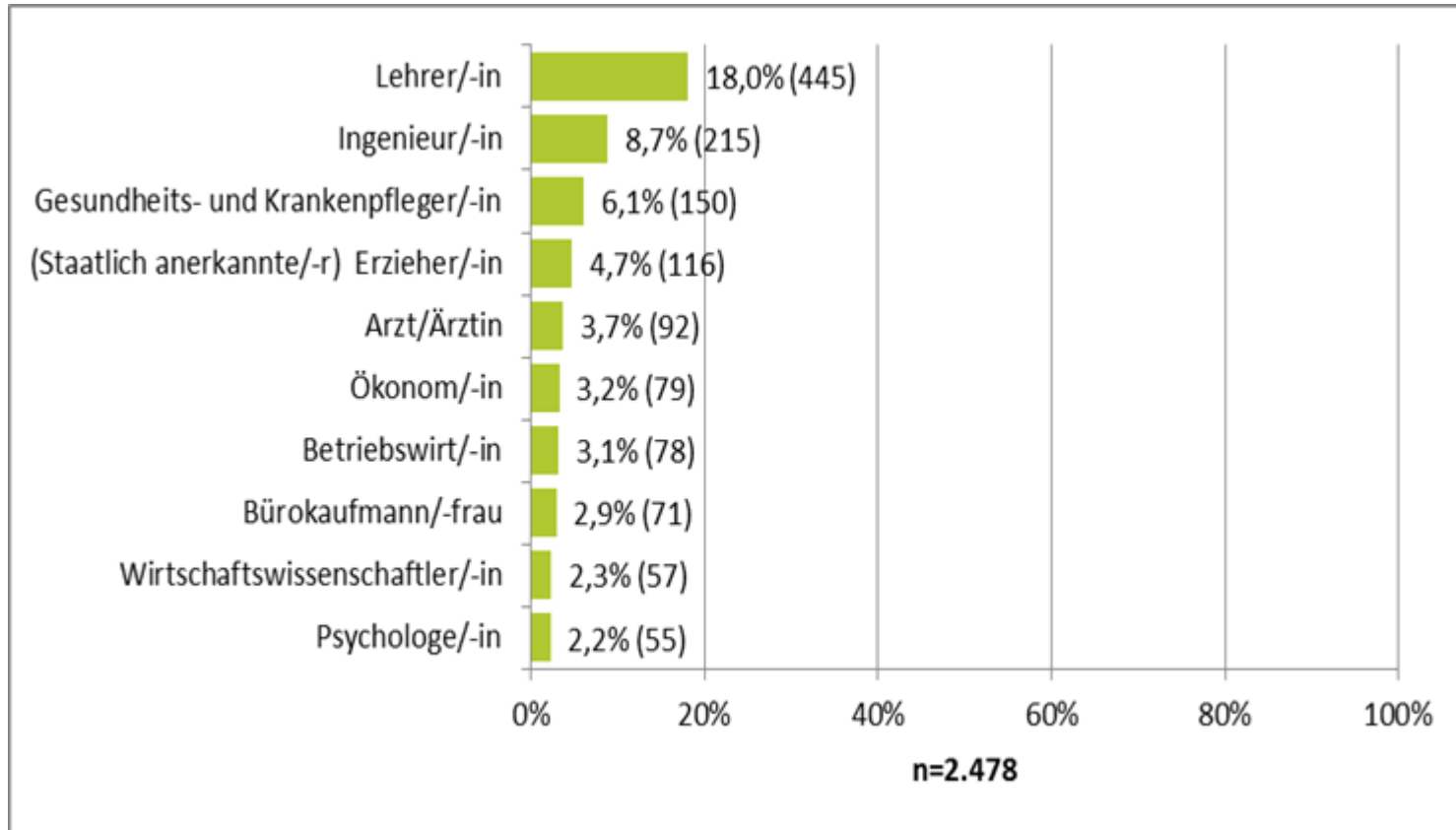


Abb. 1: Die häufigsten deutschen Referenzberufe

Die „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“ wird gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF

Damit ist Hamburg beschäftigt!



Das Netzwerk IQ wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur für Arbeit

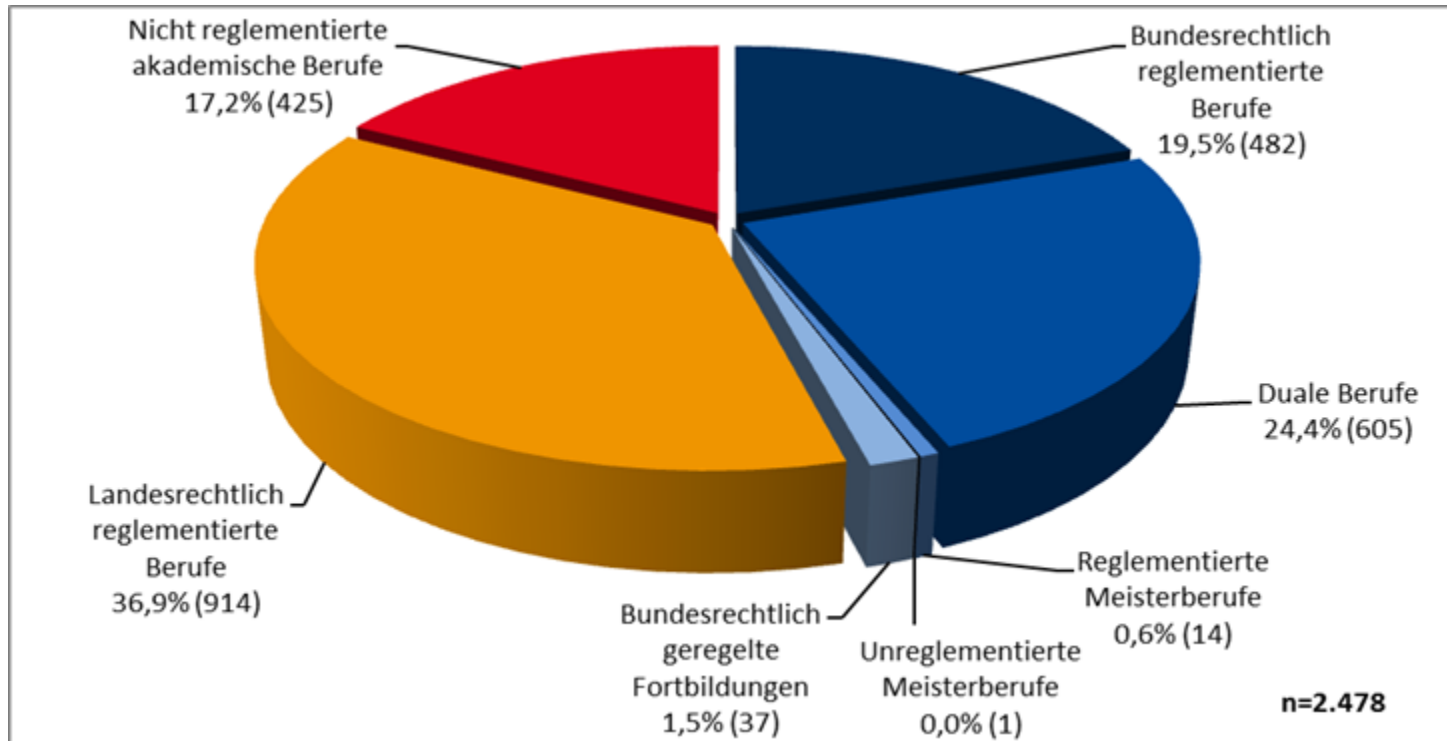


Abb. 2: Reglementierung des deutschen Referenzberufs

Insgesamt fällt knapp die Hälfte (46,0 Prozent) der Berufe unter die Regelungen des Anerkennungsgesetzes des Bundes (vgl. Abb. 2; Summe der blauen Flächen). Etwa ein Drittel (36,9 Prozent) der Berufe unterliegt einer landesrechtlichen Reglementierung.

Die „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“ wird gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF
Damit ist Hamburg beschäftigt!



Das Netzwerk IQ wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur für Arbeit

Informationen und Kontakt

Zentrale Anlaufstelle Anerkennung
www.anlaufstelle-erkennung.de

Regionales Netzwerk Hamburg – NOBI
www.nobi-nord.de
www.netzwerk-iq.de

Die „Zentrale Anlaufstelle Anerkennung“ wird gefördert durch:



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF

Damit ist Hamburg beschäftigt!



Das Netzwerk IQ wird gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesagentur für Arbeit